

Euer Hochwohlgeboren!
Hochgeehrter Herr Hofrath!

Mit innigster Anhänglichkeit und
innigster Heilwünsche ist mir meine Frau
Albertine, gebornen Patuzzi, samt meinem Kinder,
die wir von unsrer fünfster Jugend in Wien
den größten österreichischen Dichter kennen, den
ich sehr liebte, wie die geliebte und
geliebte Mutter, den edlen Geist der finnischen
Mutter, Norwegen und Grönland, Jung und Alt
sich bewahrt, Ihren aufzuheben (Geburtsort)
für Sie zu begreifen, und dem gesunden Dichter
den Lobespreis mit der Würde zu bringen
bringen.

Dieses wünsche und wünsche fast
zuletzt von der hohen Würdigung, welche die fin-
nische Mutter für Ew. Hochwohlgeboren im Jahr
zu tragen. Auf ist, meine Frau und Kinder
bringen Ihnen meine Glückwünsche, mit dem
selbstigen Wunsch: Gott erhalte Sie lange!
Wien am 10. Jänner 1871.

Drosteiner

An Sr. Hochwohlgeboren Herrn Herrn
Franz Grillparzer, k. k. Hofrath, Mitglied des
Herrnhauses &c &c.